

Asta und Frede - Oder: Guten Morgen, Frau Nielsen

von Lisbeth Jessen

Regie: Lisbeth Jessen

Produktion: DLR/NDR/SWR/WDR 2018, 55 Minuten

Asta Nielsen, der frühere Star des deutschen Stummfilms, telefoniert stundenlang mit ihrem Verehrer Frede.

Kopenhagen in den 1950er-Jahren. Asta Nielsen, einstmals Star des deutschen Stummfilms, ist in ihre dänische Heimat zurückgekehrt. Allmählich wird es still um sie. Da taucht der vierzigjährige Inhaber eines Ladens für alte Filme und Bücher auf - Frede Schmidt. Frede weiß alles über Asta und ihre Filme und bringt sie in vielen Telefonaten zum Lachen und Erzählen. Aber was hat er im Sinn? Jedenfalls schneidet Frede alle ihre Telefongespräche mit. Mehr als 100 Stunden. Unter anderem erzählt Asta von ihrem Sommerhaus auf Hiddensee, dem angeblich einzigen Ort, an dem sie glücklich war.

Judy Winter, Max Urlacher, Frauke Poolman